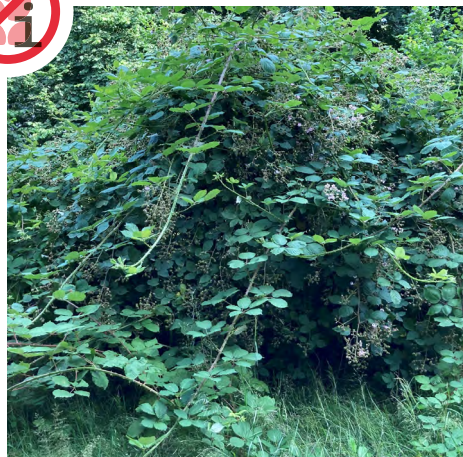


Armenische Brombeere

Gartenbrombeere

Rubus armeniacus

Herkunft: Armenien



Wichtig

- Weitergabe verboten (Inverkehrbringungsverbot)
- Pflanzen entfernen und durch einheimische Arten ersetzen

Bekämpfung

- Jungpflanzen und Stockausschläge jährlich mit Wurzeln ausreissen
- Brombeergestrüppe vor der Blüte mit Wurzeln ausreissen, 2 bis 3 mal jährlich bodennah mähen oder zweimal pro Jahr Beweidung mit Ziegen vor der Blüte
- Brombeer-Altriebe in Gehölzen sind im Winter gut sichtbar und können gezielt durchtrennt werden. Kontrolle / Nachschnitt der vergessenen Triebe vor dem Vegetationsaubtrieb.

Entsorgung

- alle Pflanzenteile im Kehricht entsorgen, professionell kompostieren oder thermophil vergären
- Schnittgut ohne Blüten / Samen vollständig trocknen lassen, dann kompostieren

Ausbreitung und Vermehrung

- Ausbreitung durch Früchte / Samen, Wurzel- und Sprossstücke und Absenker
- Vermehrung aus Knospen am Wurzelstock (insbesondere nach Rückschnitt / Rodung)
- unkontrollierte Ausbreitung der Früchte bzw. der Samen durch Menschen und Tiere
- Samen bleiben im Boden mehrere Jahre lebensfähig

Kalender

Blütezeit	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov – Feb
Bekämpfungszeitraum	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov – Feb
Jungpflanzen ausreissen	Jungpflanzen und Stockausschläge mit Wurzeln ausreissen						Sept	Okt	Kontrolle
Gestrüpp ausreissen	Pflanzen mit Wurzeln vor der Blüte ausreissen			Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov – Feb
2 bis 3 Schnitte	1. Schnitt: bodennah, vor Mai		2. und 3. Schnitt: bodennah				Kontrolle	Winter-schnitt(e)	
Beweidung	2 x hochintensive, kurzzeitige Ziegenbeweidung vor der Blüte			Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov – Feb
Entsorgung Schnittgut	alle Pflanzenteile im Kehricht entsorgen, professionell kompostieren oder thermophil vergären						Okt	Nov – Feb	

Erkennungsmerkmale

Wuchs

bis 3 m hohe, strauchartige Pflanze, mehr-jährig, bildet dichtes Gestrüpp



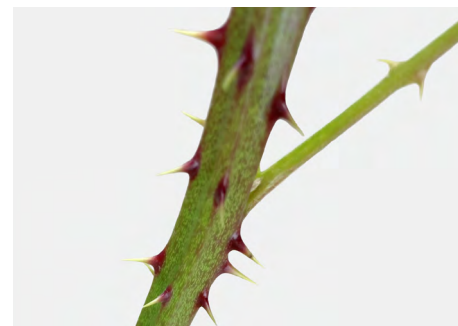
Blüte (Juni bis Juli)

blassrosa



Frucht

grosse, sehr süsse, schwarze Beeren, Tausende von Samen pro Individuum



Stängel

Basis der Stacheln rot gefärbt, oft dicke, vier-kantige Stängel



konvexe Wölbung

Blätter

handförmig, aus 3 bis 5 Teilblättern zusammengesetzt, Blattunterseite grau- bis weissfilzig, Blattoberseite dunkelgrün, grössere Blätter oft konvex gewölbt, ohne wellige Blattränder

Standorte

gestörte, helle Standorte, in Gärten kultiviert, verwildert in Hecken, an Waldrändern, auf gerodeten Flächen

Verwechslungsgefahr

Es besteht Verwechslungsgefahr mit den vielen einheimischen Brombeerarten. Jedoch haben diese im Unterschied zur Armenischen Brombeere keine rote Stachelbasis und keine konvex gewölbten Teilblätter.